

Vollkommen frei!

Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben | Ein Gastbeitrag von Yella Schmid-Weber



Eines schönen Nachmittags im Mai sitze ich mit meinem Mann gemütlich Kuchen essend am Tisch, als wir uns plötzlich extrem beobachtet fühlen. Kein Wunder, vor dem Fenster hängt eine Drohne in der Luft und starrt uns an! Ich denke noch „Die filmt! Was für ein tolles Bild wir abgeben müssen, beide groß guckend, mit offenen Mündern und der erstarrten Kuchengabel

Dieses Erlebnis bescherte uns Andreas Daniel, unser Freund, der Filmemacher, der für seine aktuelle Doku „Vollkommen frei – Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben“ auch in unserer Familienlandsitzsiedlung einen Beitrag zum Themenbereich „Miteinander“ gedreht hat. Dabei durften wir den lieben Andi einmal voll in seinem Element erleben und quasi am eigenen

„Ich sehne mich nach einem besseren Leben und habe mich deswegen auf die Suche nach Lösungen gemacht. Da ich Filmemacher bin, war die Kamera halt immer dabei“, so Andi auf die Frage nach dem Warum. Der Film präsentiert sich kontroversenfrei und setzt ganz gezielt auf Lösungen, also auf konstruktive und positive Aspekte, denn die alten Probleme wolle doch niemand mehr sehen, die seien zur Genüge durchgekaut, so Andi. Dabei betont er: „Ich bin nicht gegen Altes, sondern für Neues. Ich zeige, dass es eine wahrhaftige, neue Welt schon gibt! Tausendfach, unbemerkt, im Kleinen!“ Dabei recherchiert der Filmemacher, der sich selbst auch noch als „Komponist, Papa, Weltreisenden und Sinnsuchenden“ bezeichnet, alle Lösungsansätze akribisch und probiert sie wenn möglich auch selbst aus. In acht Kapiteln werden Lösungen für acht Lebensbereiche angeboten, die alle schon seit Langem erprobt und bewährt sind. Teilweise findet man auch auf den ersten Blick ungewöhnliche Ideen, wie zum Beispiel der Beitrag „Windelfrei“ aus dem Themenbereich „Kinder“. Die an sich zum Teil nüchternen Themenbereiche „Energie“



Der Filmemacher Andreas Daniel

davor...“, dann aber wandern unsere Mundwinkel nach oben, denn im Kopf kommt an: „Andi ist da!“ und wir gehen ihn lachend begrüßen.

Leib erfahren, wie viel Liebe und Sorgfalt er in seine Produktionen steckt. Die Idee für „Vollkommen frei“ kam dem Wiener aus purer Verzweiflung:



...in freier Wildbahn



Unterwegs mit dem Solar-Liegerad



Tauschen statt Wegwerfen!

und „Kommunikation“ sind gewürzt mit tollen Landschaftsaufnahmen, Beiträgen und Erklärungen von „Fachleuten“ und den Selbstversuchen des Filmemachers. Jetzt im Frühling ist der Themenbereich „Landwirtschaft“ besonders aktuell, vor allem auch für jene, die bisher keinen Garten ihr Eigen nennen können, denn hier gibt Andi jede Menge Tipps, wie man sich günstig und biologisch ernährt, ohne eigenes Land zu besitzen. Wen es

und Ideen für ein selbstbestimmtes Leben, denn er sieht seine Webseite und auch dessen Vertretung im sozialen Netzwerk Facebook als Plattform für eine freie Weitergabe von Wissen und wer eine passende Veranstaltung oder einen Filmevent plant – beispielsweise einen Open Space oder einen Filmabend für sein Team – der kann Andi jede Menge Tipps, wie man sich günstig und natürlich... vollkommen frei! (www.vollkommenfrei.at)

